



Blumen- Kopfkränzchen

*Ob für Hochzeiten, Junggesellinnenabschiede,
Festivals, Midsommar, Kommunionen
oder als Dekoration.*

Ideen zum Nach- machen

Blumenkränze sind wunderbare Accessoires für besondere Anlässe, die unsere Erscheinung verschönern und strahlen lassen. Ob elegant, romantisch oder verspielt – jeder Kranz kann individuell gestaltet werden. Ich helfe dir dabei, deinen eigenen Blumenkranz zu binden und teile wertvolle Tipps für DIY-Blumenkränze.

Welche Blumen eignen sich?

Beim Blumenkranz für die Haare ist die Auswahl der Blumen entscheidend. Ein paar wichtige Punkte dabei:

- Spiel mit verschiedenen Blütengrößen für einen interessanten Effekt, sei es opulent mit großen Blüten oder zierlich mit kleinen Blumen.
- Verwende Blumen, die ohne Wasser länger halten, um ein Hängen der Blütenköpfe zu vermeiden.
- Nutze saisonale Blumen, Gräser und Greenery wie Thymian und Rosmarin für eine optische Auflockerung und angenehmen Duft.

Blumenhits

Lavendel, Waxflower, Schleierkraut, Strandflieder, Limonium, kleinblütige Rosen, Santini, Bartnelken, Rosmarin, Thymian, Eucalyptus, Hypericum, Buchsgrün, Lisianthus, Disteln & Hortensien.

Wie viele Blumen werden benötigt?

Die benötigte Blumenmenge hängt von der Kranzgröße und Blütengröße ab. Es ist empfehlenswert, mehr Blumen bereitzuhalten, um Abbrüche und unvorhergesehene Bedürfnisse zu decken. Lieber etwas überschüssiges Material haben als zu wenig.

Weitere Tipps:

- Verwende eine Schleife, um aus dem Kranz eine Dekoration für Wände, Türen oder Fenster zu machen.
- Binde den Kranz fest für eine längere Haltbarkeit der Blüten.
- Frisch am Tagetage binden oder über Nacht im Kühlschrank aufbewahren, um die Frische zu bewahren und eine bleibende Erinnerung zu schaffen. <<


*Text & Anleitung: Pauline Marlene Eger;
Fotos: Sandra Binder; Button: Jan/stock.adobe.com*



Pauline Marlene Eger

Pauline Marlene Eger ist eine Floristin aus dem Allgäu, die mit Leidenschaft und Kreativität besondere Anlässe gestaltet. Sie bricht mit Traditionen und ermöglicht ihren Kunden individuelle und freie Feiern, von Hochzeiten bis zu Jungesellenabschieden. In ihrer eigenen Blumenwerkstatt konzentriert sie sich auf Hochzeits- und Eventfloristik, von Beratung bis zur Umsetzung.


Web: www.paulinefloristik.de

 @pauline.floristik

Sandra Binder

Sandra ist eine talentierte Fotografin aus dem malerischen Allgäu. Ihre Leidenschaft liegt darin, mit ihrer Kamera authentische Momente, Freude und Liebe einzufangen – sei es bei Hochzeiten, Babybauchshootings oder Paarfotoshootings. Sie freut sich darauf, neue Menschen kennenzulernen und ihre Geschichten mit ihrer Kamera festzuhalten.

Web: www.sandrabinderfotografie.de

 @sandrabinderfotografie



Anleitung:

Blumen-Kopfkranz binden



Du brauchst:

- Blumen deiner Wahl
- Eisendraht verzinkt ca. 1 mm/1,2 mm (im Baumarkt, Blumenladen o. Internet erhältlich)
- Floral-Tape
- Bindedraht
- Blumenschere
- Schere
- Seitenschneider
- Schmuckband

So wird's gemacht

1. Miss deinen Kopfumfang ab und rechne ca. fünf cm dazu. Schneid den Draht in der jeweiligen Länge mit dem Seitenschneider ab und bieg die beiden Enden so zusammen, dass du kleine Ösen hast, welche sich nicht mehr lösen.
2. Umwickle dein Drahtgerüst mit dem Floral-Tape, es sollte gut unter Spannung stehen, damit es sich gut anheften kann. Sollte das Band reißen, einfach wieder an der Stelle anlegen und weiter wickeln. Das Tape ist wichtig, damit unsere angelegten Stiele später dort halten, wo wir sie haben möchten; auf dem nackten Draht rutschen uns die Materialien umher und alles kann sich verdrehen und verziehen, spätestens dann, wenn die Blumen durch leichtes Eintrocknen einschrumpfen.
3. Befestige den Bindedraht an eine der beiden Schlaufen, damit alles gut hält. Mit dem Bindedraht kannst du später deine Blumen am Grundgestell festbinden.



4. Schneid jetzt mit der Blumenschere deine Stängel auf ca. 5 cm ab. Leg dir entweder schon in der Hand einen kleinen Strauß aus zwei bis drei Blüten zusammen und leg diese an, oder binde die Blumen einzeln fest. Umwickle die Materialien immer zwei- bis dreimal. Zieh den Draht so gut an, dass später nichts rausrutscht, aber auch nicht so fest, dass Du mit dem Draht die Blüten ein- oder sogar abschneidest. So machst du weiter, Sträußchen für Sträußchen, bis du fast am Ende bist. Schau dir deinen Kopfkranz immer wieder mal an und achte darauf, dass du einigermaßen gleichmäßig bindest. Du kannst selbst bestimmen, wo du welche Blumen platzieren möchtest. Ich hebe mir meine Lieblingsmaterialien immer für den Mittelteil auf, denn das ist dann am Ende der vordere Teil, den man am meisten sehen wird.

5. Die letzten Blumen enden kurz vor der Verschlusschlaufe, binde hier möglichst sauber mehrmals mit dem Draht herum und kürz die überstehenden Stiele. Schneid den Bindedraht mit dem Seitenschneider ab und fixier ihn am Kranz sodass er nicht stört. Versteck das kurze Ende in den Blumen.



6. Zum Schluss wird unser Schmuckband mit der Schere abgeschnitten und durch beide Endschlaufen gezogen, sodass wir den Kranz am Hinterkopf gut zusammenbinden können. Diese Variante hat den Vorteil, dass der Kranz immer perfekt an unterschiedliche Kopfformen oder auch verschiedenste Frisuren angepasst werden kann.